



Pressemitteilung

Berlinale Talents: Die 204 Talente stehen fest, Talents Footprints-Jury mit Honor Swinton Byrne, Talk mit Cate Blanchett

Vom 18. bis 23. Februar 2023 begrüßt *Berlinale Talents 204* ausgewählte Filmschaffende in Berlin: Für die Gemeinschaft aus 68 Ländern sind die sechs Tage mit Erfahrungsaustausch entlang des Mottos „You Must Be Joking: Humour in Serious Times“ die Eintrittskarte in eine der weltweit größten Filmcommunities mit bald 10.000 *Berlinale Talents*-Alumni.

Die 204 Talente wurden aus 3.295 Bewerbungen aus 125 Ländern ausgewählt. In der finalen Gruppe sind diesmal auch Filmschaffende aus Ländern dabei, die bislang nur selten bei *Talents* vertreten waren (Myanmar, Palästina, Nepal, Mongolei, Lesotho, Bangladesch, Costa Rica und erstmals Sankt Lucia). Viele der Talente haben bereits bei namhaften Projekten mitgewirkt oder sie gar selbst initiiert. Mehr als 40 unter ihnen waren an früheren Berlinale-Filmen als Regisseur*innen oder in anderen Gewerken beteiligt, darunter die Editorin des letztjährigen *Perspektive Deutsches Kino*-Eröffnungsfilms *Wir könnten genauso gut tot sein*, Evelyn Rack. Sie alle eint ihr Wille, in ihrem Lebens- und Arbeitsumfeld etwas zu bewirken - sei es künstlerisch oder gesellschaftspolitisch.

So auch die ukrainische Regisseurin Christina Tynkevych, die sich in ihrem Spielfilmdebüt *How is Katia?* mit den sozialen Machtverhältnissen in der Ukraine auseinandersetzt. Sie ist dieses Jahr eines von insgesamt sechs Talenten mit ukrainischer Staatsbürgerschaft. Als Debütregisseurin ist die australische Schauspielerinnen Eliza Scanlen dabei, bekannt aus *Little Women* von Greta Gerwig und *Babyteeth*, wofür sie mit dem australischen Filmpreis als beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet wurde.

Auch die türkische Digital-Set-Designerin Melis Aksoy beteiligte sich bereits an zahlreichen preisgekrönten amerikanischen Film- und Serienprojekten, unter anderem bei *American Horror Story*, *Marvel's Agents of S.H.I.E.L.D.* sowie kürzlich an Guillermo Del Toros *Cabinet of Curiosities*. Pedro Harres ist ein in Porto Alegre geborener und in Berlin lebender Regisseur und Multimedia-Künstler; sein aktuelles Virtual-Reality-Projekt *From the Main Square* wurde dieses Jahr mit dem Venice Immersive Grand Jury Prize bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig ausgezeichnet.

Der Regisseur Aboozar Amini lebt und arbeitet in Kabul, Afghanistan, und Amsterdam. Derzeit entwickelt er seinen ersten Spielfilm *The Cineaste*, seine international beachtete Kinodokumentation *Kabul, City in the Wind* (2018) verarbeitet seine Impressionen aus dem afghanischen Alltag. Der BAFTA Cymru-nominierte Film- und Animationsregisseur, Autor und Produzent Joseph Wallace wird vom London International Animation Festival als „One of the UK's most extraordinary stop-motion directors“ hervorgehoben.

**73. Internationale
Filmfestspiele
Berlin**

16.02. – 26.02.2023

Presse

Potsdamer Platz 11
10785 Berlin

Tel. +49 · 30 · 259 20 · 707

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Mariette Rissenbeek
(Intendantin Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Matthias Pees, Prof. Dr. Bernd M. Scherer

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Claudia Roth MdB
Staatsministerin für Kultur und Medien

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46
Leitweg ID 992-80111-11



Pressemitteilung

Die Regisseurin Dornaz Hajiha ist eine von vier Talenten aus dem Iran. Ihr Debütspielfilm *Like a fish on the Moon* wurde im Proxima-Wettbewerb des 56. Karlovy Vary Film Festivals 2022 ausgewählt. Derzeit entwickelt sie ihren zweiten Spielfilm *Diaphanous*.

Die 204 Talente (112 weiblich, 83 männlich, drei divers und sechs keine Angabe) stammen aus den Bereichen Schauspiel, Kamera, Regie, Verleih, Filmkritik, Produktion, Production und Digital Set Design, Drehbuch, Sound Design, Filmkomposition, Filmmontage und Audience Design. 40 Talente entwickeln und präsentieren zusätzlich zur Teilnahme am Summit auch Drehbuchprojekte für Kino bis Virtual Reality in den Talents Labs. Hier finden Sie alle [Talente](#) und [Projekte von 2023](#).

Nachhaltig Eindruck hinterlassen: Die Talents Footprints - Mastercard Enablement Programme-Jury 2023

Bereits zum dritten Mal vergibt *Berlinale Talents* gemeinsam mit Co-Partner Mastercard das weltweit einmalige Talents Footprints - Mastercard Enablement Programme-Stipendium. In die Jury wurden dieses Jahr die Schauspielerin Honor Swinton Byrne (*The Souvenir*), Marene Arnold (Vice President Marketing & Communications Mastercard DACH) und Hania Mroué (Leiterin Metropolis Cinema Beirut) berufen. Das Trio wird drei Bewerber*innen aus der internationalen *Berlinale Talents*-Alumni-Community auswählen, die jenseits ihrer filmischen Projekte selbst soziale Organisationen, kulturelle Netzwerke oder Bildungsprogramme initiieren und sich damit langfristig für Geschlechtergerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit sowie Inklusion in der Filmbranche einsetzen. Die drei Stipendiat*innen werden über den Zeitraum eines Jahres durch Mentor*innen sowie finanzielle Mittel unterstützt. Die Ernennung erfolgt in Anwesenheit der Jury während des Dine&Shine Dinners am 19. Februar 2023.

Programm-Highlight: Talk mit TÁR-Stars Todd Field, Cate Blanchett, Nina Hoss und Hildur Guðnadóttir

Bei *Berlinale Talents* gewähren prominente Kreative hochspannende Einblicke in ihre filmischen Arbeiten und feiern diese Gesamtkunstwerke gemeinsam mit dem Publikum in öffentlichen Talks. Als herausragendes Beispiel präsentiert die Berlinale am 23. Februar 2023 im HAU Hebbel am Ufer-Theater die Crew des US-amerikanischen Spielfilms *TÁR*: Regisseur Todd Field, die beiden Hauptdarstellerinnen Cate Blanchett und Nina Hoss sowie die Filmkomponistin Hildur Guðnadóttir entfalten gemeinsam die Entstehungsgeschichte ihres inhaltlich wie auch im Dreh eng mit Berlin verbundenen Musikdramas. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch Todd Fields Kurzfilm *THE FUNDRAISER* welturaufgeführt. *TÁR* wird am selben Tag



Pressemitteilung

für das Berliner Publikum als *Berlinale Special Gala* im Berlinale Palast gezeigt.

Berlinale Talents ist eine Berlinale Pro* Initiative der Internationalen Filmfestspiele Berlin, ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH, gefördert von der Staatsministerin für Kultur und Medien, Creative Europe - MEDIA Programm der Europäischen Union, Medienboard Berlin-Brandenburg, Auswärtiges Amt, Filmförderungsanstalt, Mastercard und ARRI.

Presseabteilung
20. Dezember 2022